



Dr. Karl Guido Rijkhoek  
Leiter

Antje Karbe  
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788  
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566  
karl.rijkhoek[at]uni-tuebingen.de  
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

[www.uni-tuebingen.de/aktuell](http://www.uni-tuebingen.de/aktuell)

# Presseeinladung

## **Eröffnung der Ausstellung „Pioniere des Wissens – Die Nobelpreisträger\*innen der Max-Planck-Gesellschaft“**

**Museum der Universität Tübingen MUT auf Schloss Hohentübingen  
am Donnerstag, 5. Oktober 2023, 19 Uhr | Presserundgang 18 Uhr**

Tübingen, den 29.09.2023

Pünktlich zum Beginn der diesjährigen Nobelpreissaison hat sich die Max-Planck-Gesellschaft (MPG) mit der Ausstellung „Pioniere des Wissens – Die Nobelpreisträger\*innen der Max-Planck-Gesellschaft“ ein Geschenk zum 75-jährigen Bestehen gemacht. Sie wird am 5. Oktober auf Schloss Hohentübingen eröffnet.

Die Max-Planck-Gesellschaft gehört mit 30 Preisträgerinnen und Preisträgern weltweit zu den drei Institutionen, deren Forschende die meisten Auszeichnungen erhalten haben, unter ihnen auch die Tübinger Wissenschaftlerin Prof. Dr. Christiane Nüsslein-Volhard. Sie wird einen Abendvortrag zum Thema „Grenzen und Potenziale der modernen Genforschung“ halten.

**Vertreterinnen und Vertreter der Presse sind herzlich zur Eröffnung der Ausstellung am Donnerstag, 5. Oktober, um 19 Uhr in die Schlosskirche Hohentübingen eingeladen. Bereits um 18 Uhr führen Ausstellungsmacher von der Max-Planck-Gesellschaft in einem Presserundgang durch die Ausstellung.**

Die Ausstellung „Pioniere des Wissens“ vermittelt, wie die Forschung der Preisträger\*innen den Alltag der Menschen verändert und die moderne Welt geprägt hat – darunter Albert Einsteins Relativitätstheorie, Paul Crutzens Ozonloch-Forschung und Karl Zieglers Patent für die Herstellung von Polyethylen im Jahr 1953. Zwischen 1915 und 2022 prämiert, sind diese und andere Arbeiten zugleich ein Ausschnitt der Entwicklung der Wissenschaft im 20. und 21. Jahrhundert.

„Pioniere des Wissens“ umfasst neben der Wanderausstellung im Science Pavillon eine umfangreiche Digital Story ([www.nobel.mpg.de](http://www.nobel.mpg.de)). Junge Kolleginnen und Kollegen begleiten von Freitag bis Sonntag als sogenannte Explainer Besucherinnen und Besucher durch die Ausstellung.

## **PROGRAMM**

Begrüßung

Prof. Dr. Peter Grathwohl | Prorektor für Forschung und Innovation der Universität Tübingen

Grußwort

Prof. Dr. Christian Doeller | Vizepräsident der Max-Planck-Gesellschaft, München

Vortrag

Grenzen und Potenziale der modernen Genforschung

Nobelpreisträgerin Prof. Dr. Christiane Nüsslein-Volhard | Max-Planck-Institut für Biologie, Tübingen

Moderation

Prof. Dr. Ernst Seidl | Direktor des Museums der Universität Tübingen MUT

Führung durch die Ausstellung

Dr. Peter M. Steiner | Max-Planck-Gesellschaft, München

Empfang

## **Laufzeit der Ausstellung**

6. Oktober 2023 bis 19. November 2023

## **Ausstellungsort**

MUT | Alte Kulturen | Schloss Hohentübingen, Burgsteige 11, 72070 Tübingen  
[kasse@museum.uni-tuebingen.de](mailto:kasse@museum.uni-tuebingen.de)

## **Öffnungszeiten**

Mittwoch bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr

Donnerstag 10 bis 19 Uhr

Gruppen jederzeit auch nach Vereinbarung

## **Eintrittspreise**

Regulär: 5 Euro

Ermäßigt: 3 Euro

Eintritt frei: Tübinger Studierende, Freunde des MUT, ICOM

Familienkarte: 12 Euro

## **Weitere Informationen**

Telefon 07071-29-77384 oder -77579  
museum@uni-tuebingen.de  
www.unimuseum.de

Mehr zur Ausstellung und den Exponaten unter <https://www.unimuseum.uni-tuebingen.de/de/ausstellungen/sonderausstellungen/pioniere-des-wissens>



Bild: Max-Planck-Gesellschaft

### **Kontakt**

Prof. Dr. Ernst Seidl  
Museum der Universität Tübingen MUT  
Telefon 07071 29 74134  
ernst.seidl@uni-tuebingen.de

Dr. Peter M. Steiner  
Max-Planck-Gesellschaft  
Hofgartenstraße 8  
80539 München  
Telefon 089 2108 2010  
steiner@gv.mpg.de  
www.mpg.de